

23.06.2015

Hochwasserschutz Altenbergstraße

Informationen der Verwaltung auf der Sitzung der Bezirksvertretung 2 am 23.06.2015 zur Beschlussvorlage „Hochwasserschutzmaßnahmen an der nördlichen Düssel im Bereich der Altenbergstr.“

Zur Erinnerung: Auszug aus der Beschlussvorlage

- Errichtung von Verwallungen und Hochwasserschutzmauern südlich der Nördlichen Düssel zu den Einrichtungen der Graf-Recke-Stiftung und zum Vereinsgelände des DSD hin mit einer Höhe von bis zu 1.50 m über des vorhanden Geländes.
- Anhebung des Geländes von rund 10 cm im Grünstreifen entlang der Altenbergstraße.
- Anlegung einer kleinräumigen Sekundäraue.
- Abflachen des Ufers und Aufweitung des Querprofils zur Schaffung einer amphibischen Uferzone im Bereich der neu zu erstellenden Brücke.
- Modellierung eines vorhandenen Erdbunkers als Fledermaushabitat.
- Ersatz der ins Abflussprofil hineinragenden Fußgängerbrücke durch einen Neubau.

- Es ist keine weitere Brücke von der Verwaltung vorgesehen (nur Ersatz der vorhandenen Fußgänger-Brücke zum DSD geplant).
- Die Oberkanten der Hochwasser-Schutzmaßnahmen auf der Seite der Graf-Recke-Stiftung liegen 10 bis 40 cm höher als die auf der Seite der Altenbergstraße. Dies wird damit gerechtfertigt, dass ggf. die Oberkante des „Dammwegs“ an der Altenbergstr. problemlos (z. B. mit Sandsäcken) erhöht werden könnte, was auf den Schutzmauern auf der Seite der Stiftung nicht möglich wäre.
- Der prognostizierte Überstand bei einem für die Planung der Schutzmaßnahmen maßgebenden „100-jährigen Hochwasser“ beträgt auf der Seite Altenbergstraße mindestens 13 cm.

Weiter hat der Projektplanungsleiter Wasserbau des Stadtentwässerungsbetriebs angeboten, den betroffenen Bürgern für weitere Erklärungen vor Ort zur Verfügung zu stehen.

-> Ich werde den Bürgerverein Grafenberg bitten, dies im Rahmen seiner Veranstaltungen zu organisieren!